

Frau Oberbürgermeisterin
Eva Weber
Rathausplatz 1
86150 Augsburg

Augsburg, den 28.10.2022

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

spätestens seit der Weihnachtsbombe 2016 ist uns Stadträtinnen und Stadträten deutlich geworden, dass es trotz aller Informationsangebote und sozialen Projekten in unserer Stadt Menschen gibt, die nicht erreicht werden, auch nicht von ihrem nachbarschaftlichen Umfeld. Gleichzeitig wissen wir aus allgemeinen Erhebungen, dass „Einsamkeit“ ein großes Thema unserer Zeit ist, an dem auch viele Menschen leiden. Dies kann, muss aber nicht mit finanziellen Nöten oder Fremdheit zusammenhängen denn die Gründe sind vielfältig.

Deshalb haben wir auch schon seit längerem den Wunsch geäußert, dass die Stadt offene, stadtteils- (oder gar quartiers-) bezogene Mittagstische organisiert und sich hierzu auch der örtlichen Akteure bedient. In der Sozialausschusssitzung am 1. Februar 2022 wurde dieses Ansinnen von der Mehrheit von schwarz-grün abgelehnt mit der Begründung, es gebe ein ausreichendes Angebot an Mittagstischen. Sie verwiesen dabei auf das Angebot in Unternehmenskantinen und in Altenheimen.

Auf unser Drängen hin wurde das Thema aber nochmal sachlich aufbereitet und im April 2022 auf die Tagesordnung des JSWA gesetzt. Dort gab es eine Bestandsaufstellung des Sozialreferats zu den vorhandenen nichtkommerziellen Mittagstischangeboten in der Stadt. Daraufhin haben interessanterweise nun die Fraktionen von CSU und Grünen einen Antrag gestellt, Mittagstische für Bedürftige im Stadtgebiet einzurichten.

Wir begrüßen diesen teilweisen Stimmungswandel, halten aber jedoch daran fest, dass es uns primär um ein gesellschaftliches Angebot, eben nicht nur an Menschen in finanziell prekären Verhältnissen geht. Wenn nur Menschen in Armut dieses Angebot in Form einer Volks-Suppenküche nutzen dürfen, führt dies zu einer Stigmatisierung dieser Personengruppe. Öffentlich organisierte Mittagstische sollten sich an die Breite

der Gesellschaft richten und einen Beitrag zur Stärkung der Personen wie der Nachbarschaftsverhältnisse leisten.

Deshalb erneuern, ergänzen und verschriftlichen wir unseren seinerzeit mündlich gestellten **Antrag** aus der Sitzung vom 1. Februar 2022:

1. Die Stadt Augsburg erarbeitet ein Konzept für Mittagstische in allen Stadtteilen als Angebot gegen Einsamkeit. Der angesprochene Personenkreis wird nicht im Vorfeld eingeschränkt.
2. Die notwendigen Mittel für ein Versuchsprojekt in mehreren Stadtteilen sind bereitzustellen.

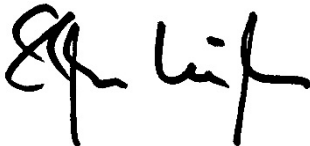
Mit freundlichen Grüßen



Dr. Florian Freund
Fraktionsvorsitzender



Jutta Fiener
Stellv. Fraktionsvorsitzende



Dr. Stefan Kiefer
Stadtrat